

Eine neue Rechtssubstanz als Ergebnis schöpferischen Denkens über den arbeitsteiligen sozialen Organismus und die Erstarrung heutiger Rechtswissenschaft

Autor/in:

Heidjer Reetz

Erscheinungsjahr: 1982

Quellenangaben: Bausteine, 6.Jg., 3/1982, S.5-14

Wie wird heute Recht wissenschaftlich gefaßt? Was kann demgegenüber eine anthroposophisch orientierte Rechtsauffassung feststellen?